

Fachbereich Umwelt und Grün (68)

**Beschlussvorlage**

**öffentlich**

Datum

**12.03.2019**

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

**2019/0479**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtplanung und Umweltschutz	26.03.2019	Vorberatung
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	02.04.2019	Vorberatung
Rat der Stadt	09.04.2019	Entscheidung

## **Betreff**

Richtlinie zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen im Stadtgebiet Bottrop

## **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt umzusetzen.

## **Finanzielle Auswirkungen**

Finanzielle Auswirkungen: 7.500 € (Eigenanteil beträgt 100 %)  
Haushalt im Jahr: 2019  
Produkt und Sachkonto: PN: 140101  
SK: 54310107  
Art der Ausgabe: Konsumtiv  
Bedarf: Ja  
Haushaltsansatz: 7.500 €  
zusätzliche Einnahmen: Keine  
einmalige Belastung: 7.500 €  
jährliche Folgekosten: Keine

Begründung:

### **Problembeschreibung / Begründung**

In der Ziel-Phase der InnovationCity Ruhr Modellstadt Bottrop – bis Ende 2020 – sollen noch einmal Anreize zur Anschaffung von Photovoltaik-Anlagen zur Eigenstromversorgung gegeben werden. Im Auftrag des Verwaltungsvorstands soll die Verwaltung, hier: der Fachbereich Umwelt und Grün gemeinsam mit der InnovationCity Management GmbH eine Kampagne zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen durchführen. Start der Kampagne soll noch im April 2019 sein, als erster Schritt erfolgte die Erstellung einer Förderrichtlinie.

Ziel ist die Realisierung von ca. 500 kWp bis Ende 2020. Die Kampagne richtet sich an Eigentümer bzw. Immobilienbesitzer von Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden in Bottrop. Im Innovation City-Pilotgebiet selbst erfolgt eine gezielte Ansprache durch eine genaue Auswertung der Quartiere bzw. der 50 am besten geeigneten Gebäude. Die Quartiersmanager vor Ort unterstützen die Kampagne durch eine gezielte Ansprache der Gebäudeeigentümer. Ergänzend zum Pilotgebiet richten sich die Kampagne und Förderrichtlinie an das gesamte Stadtgebiet von Bottrop. Demnach werden auch die Gebäudeeigentümer in Fuhlenbrock, Kirchhellen und den weiteren Stadtteilen adressiert, die nicht Teil der InnovationCity Ruhr Modellstadt Bottrop sind.

Wichtig ist die gezielte Ansprache der Gebäudeeigentümer auf unterschiedlichen Wegen. Neben Presse- und Medienarbeit sind Haustürberatungen, Themenabende und ein individuelles Beratungsangebot vorgesehen. Dies erfolgt durch die Stadt Bottrop, die InnovationCity Management GmbH und Handwerksunternehmen aus der Kreishandwerkerschaft Emscher-Lippe-West. Somit kann den interessierten Gebäudeeigentümern eine breite und fundierte Expertise angeboten werden.

Um finanzielle Anreize für einen erfolgreichen Ausbau der PV-Anlagen zu schaffen, ist zu Beginn der Kampagne eine Förderrichtlinie zu veröffentlichen. Die Fördergelder von zunächst 7.500 Euro sind Eigenmittel der Stadt Bottrop, die im Haushaltsplan enthalten sind. Eine Aufstockung der Förderung durch private Sponsoren wird angestrebt.

### **Weiteres Vorgehen:**

Start der Kampagne ist im Laufe des Monats April 2019, die Förderrichtlinie soll unmittelbar nach dem Ratsbeschluss in Kraft gesetzt werden. Die Mittel stehen für das Haushaltsjahr 2019 zur Verfügung.

Tischler

PV-Förderrichtlinie\_Antragsformular\_Aend\_2019-03-13  
Richtlinie zur Förderung von Photovoltaik\_Aend\_2019-03-13